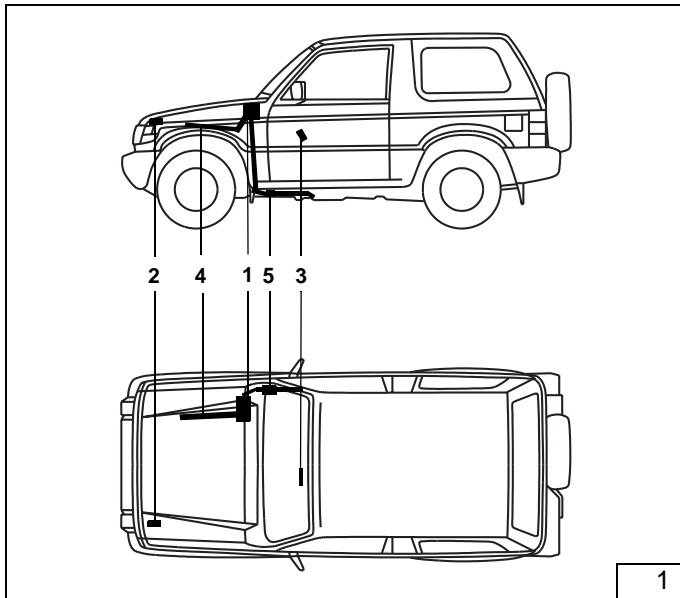


Zusatzheizung *Thermo Top C* e1 00 0002



Legende zu Bild 1

- 1 Heizgerät Thermo Top C-D
- 2 Flachsicherungshalter und Gebläserelais
- 3 Vorwähluhr
- 4 Abgasschalldämpfer
- 5 Dosierpumpe

Spezialwerkzeug

- Abklemmzangen
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Einnietzange

Inhaltsverzeichnis

MITSUBISHI Pajero	1	Brennstoffentnahme	8
Heizgerät / Einbaukit	2	Abgasanlage (Radhaus rechts)	9
Gültigkeit	2	Vorwähluhr und	
Vorwort	2	Option Sommer-/Winterschalter	10
Allgemeine Hinweise	3	Gebläseansteuerung	11
Vorarbeiten	3	Abschließende Arbeiten	12
Einbauort Heizgerät	3		
Flachsicherungshalter und Gebläserelais	4		
Halter vorbereiten	4		
Einbau Heizgerät	5		
Einbindung in den Wasserkreislauf	6		
Brennstoffeinbindung	8		
Dosierpumpe	8		

Einbauanleitung

MITSUBISHI Pajero

Intercooler

Typ V20

nur für Linkslenker

ohne Tempomat

Gültigkeit siehe Seite 2

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in dieser Einbauanleitung aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Ein Einbau nach dieser Einbauanleitung kann aber möglich sein.

Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top C-D</i> mit Lieferumfang	892 44A

Zusätzlich erforderlich:

1	Einbaukit Mitsubishi Pajero Intercooler <i>Thermo Top C-D</i>	919 90A
---	---	---------

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	ABE-Nr. bzw. EG-BE-Nr.
Mitsubishi	Pajero	V20	F724 e1*95/54*0048*..

Motortyp	Motorart	Leistung in KW	Hubraum in cm ³	VIN
4D56	Diesel / 4	73	2477	JMB..V.4.....
4M40	Diesel / 4	92	2835	JMB..V.6.....

Vorwort

Diese Einbauanleitung gilt für die Pkw Mitsubishi Pajero Intercooler (ohne Tempomat) - Gültigkeit siehe Titelseite - Modelljahr 1997 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der „Einbauanleitung“ und „Bedienungs- und Wartungsanweisung“ **Thermo Top C** zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbinder sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen

Vorarbeiten

Motorraum

ACHTUNG:

Batterie abklemmen!
 Druck vom Kühlsystem ablassen!

- Ladeluftkühler ausbauen

Innenraum

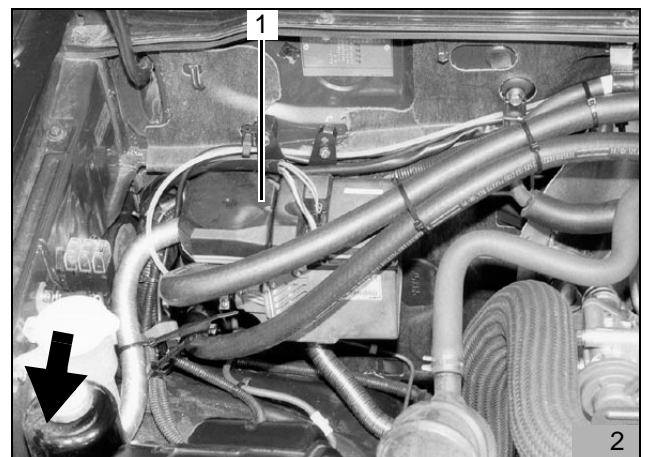
- Rechte und linke Fußraumverkleidung ausbauen

Fahrzeugaußenseite

- Tankdeckel öffnen, Tank belüften
- Tankdeckel wieder schließen

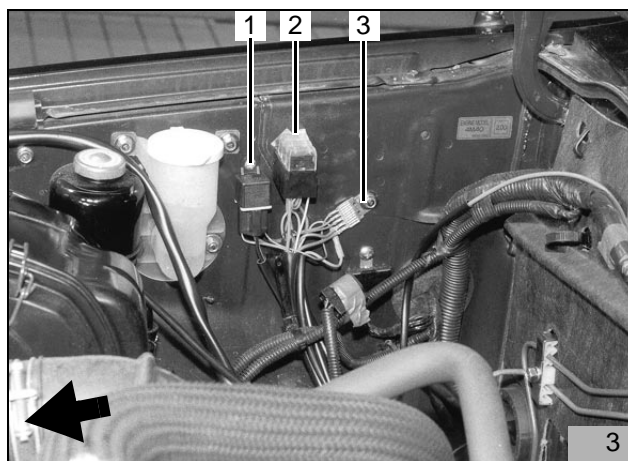
Einbauort Heizgerät

Das Heizgerät (2/1) wird im Motorraum an der Spritzwand, in Fahrtrichtung rechts, waagrecht eingebaut. Die Einbaulage ist quer zur Fahrtrichtung.



Flachsicherungshalter und Gebläserelais

- Lochbild der Befestigungsplatte des Sicherungshalters (3/1), des Gebläserelais (3/2) und des Massestützpunktes (3/3) wie in Bild 3 dargestellt auf das Radhaus übertragen
- Bohrung für Sicherungshalter \varnothing 2,5 mm und Gebläserelais und Massestützpunkt \varnothing 4,0 mm bohren
- Befestigungsplatte des Sicherungshalters mit Blechschraube M3,5x13, Gebläserelais und Massestützpunkt mit Blechschrauben M5,5x9,5 befestigen
- Vorhandenes Kabel gegen Kabel log 2,5 m austauschen
- Sicherungshalter auf Befestigungsplatte aufstecken
- Plus-Leitung an Batterie-Plus anschließen
- Kabelbaum für Vorwahluhr und Gebläseeinbindung durch vorhandene Kabeltülle in den Innenraum verlegen

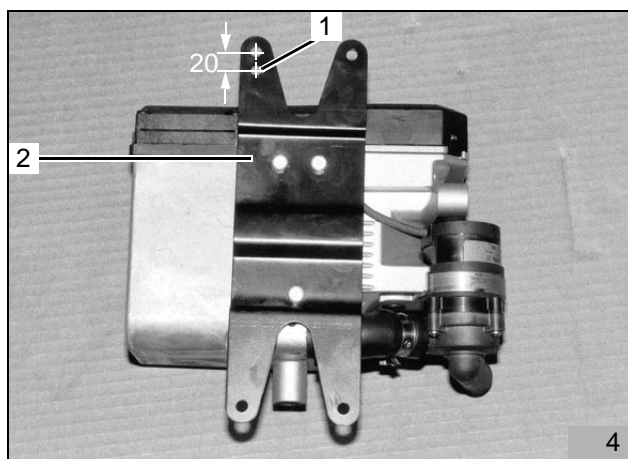


HINWEIS:

Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

Halter vorbereiten

- Bohrung \varnothing 6 mm (4/1) wie in Bild 4 dargestellt in Halter (4/2) bohren
- Halter mit 3 EJOT-Schrauben am Heizgerät befestigen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)
- 2 Distanzmuttern M6x30 auf \varnothing 6,5 mm und 2 Distanzmuttern M6x20 auf \varnothing 6,5 mm aufbohren

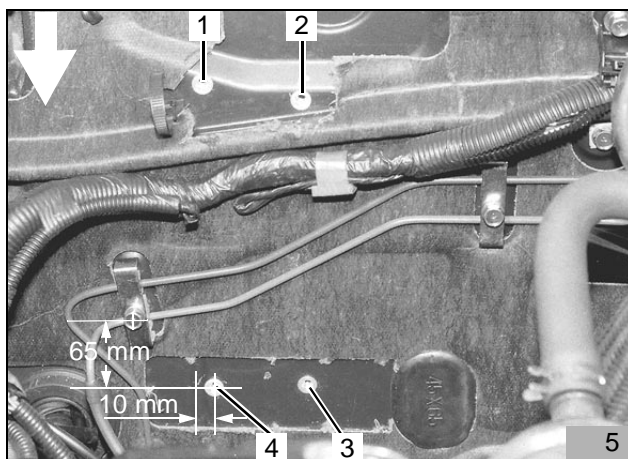


- Bohrung \varnothing 9 mm (5/4), wie in Bild 5 dargestellt, in die Spritzwand bohren und Einnietmutter M6 einsetzen

HINWEIS:

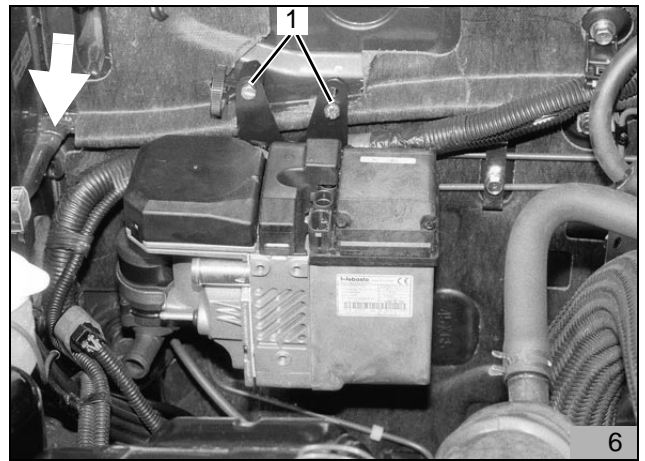
Beim Bohren ist auf den dahinterliegenden Gebläsekasten zu achten!

- Halter an Bohrung (5/4) befestigen
- Lochbild des Halters auf Spritzwand übertragen
- Halter wieder entfernen
- Bohrungen \varnothing 9 mm (5/1, 2, 3) in die Spritzwand bohren und Einnietmutter M6 einsetzen

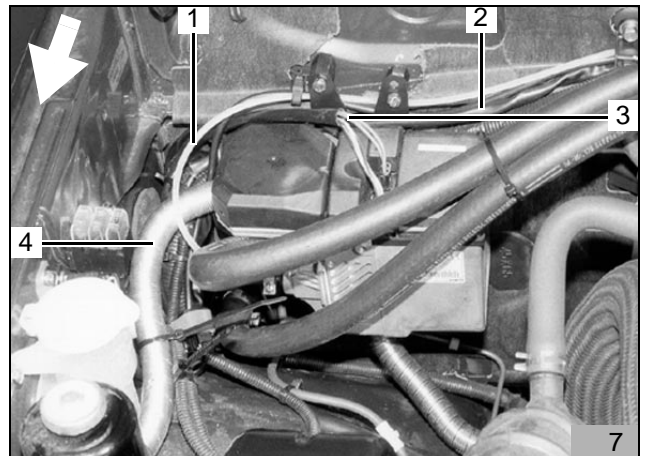


Einbau Heizgerät

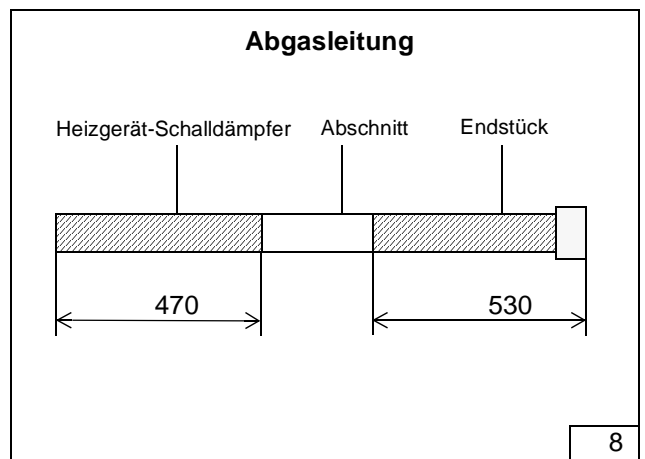
- Halter mit Heizgerät an den unteren Bohrungen (im Bild nicht sichtbar) mit Distanzmuttern 6,5x20, Schrauben M6x40, Federringen und Muttern befestigen. An den oberen Bohrungen (6/1) mit Distanzmuttern 6,5x30, Schrauben M6x50, Federringen, Unterlegscheiben und Muttern befestigen



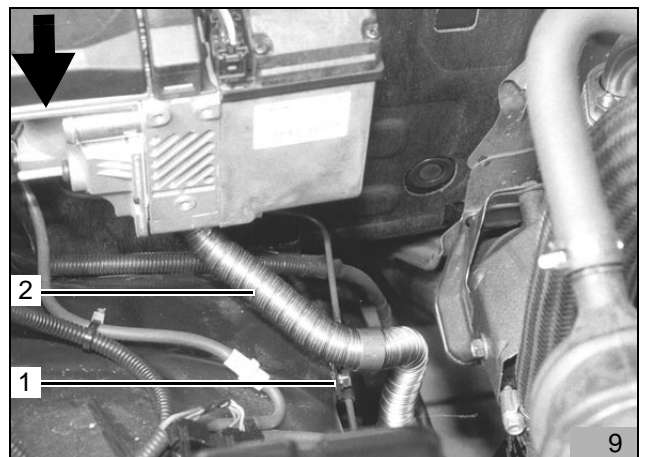
- Kabelbaum (7/3) für Heizgerät am Radhaus entlang verlegen und anstecken
- Restlichen Kabelbaum in Schlaufen legen und mit Kabelbinder zusammenbinden
- Endkappe auf Brennluftleitung aufsetzen
- Brennluftansaugleitung (7/4) am Heizgerät aufstecken, mit Schlauchschelle befestigen und wie in Bild 7 dargestellt verlegen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (7/1) unter Verwendung von Schlauchstück und Schlauchschellen am Heizgerät montieren
- Kabelbaum Dosierpumpe (7/2) und Mecanyl-Brennstoffleitung an der Spritzwand entlang zur linken Seite führen
- Brennluftansaugleitung, Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe mit Kabelbinder befestigen



- Abgasleitung und Abgasleitung-Endstück gemäß Skizze Bild 8 ablängen



- Abgasleitung (9/2) am Heizgerät aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Winkel (9/1) mit vorhandener Schraube am Radhaus befestigen
- Abgasleitung (9/2) nach unten führen und mit Rohrschelle, Schraube, Scheibe, Federring und Mutter wie in Bild 9 dargestellt am Winkel befestigen



Einbindung in den Wasserkreislauf

HINWEIS:

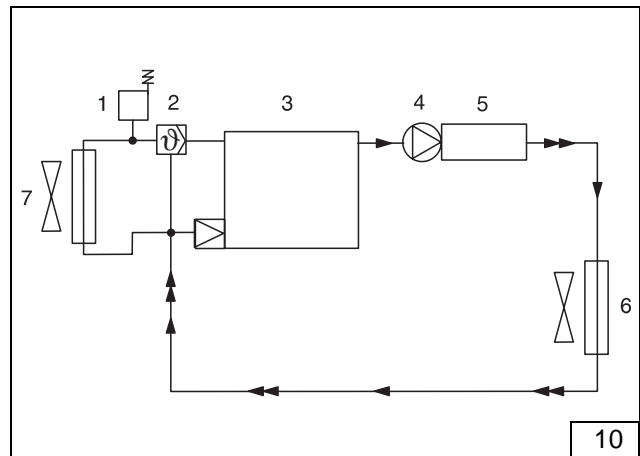
Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen!
 Auslaufendes Kühlwasser mit geeignetem Behälter auffangen!

Wasserschläuche knickfrei verlegen!

Im Folgendem wird eine Einbindung des Heizgerätes "In Reihe" (Inline) in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges beschrieben (Bild 10)

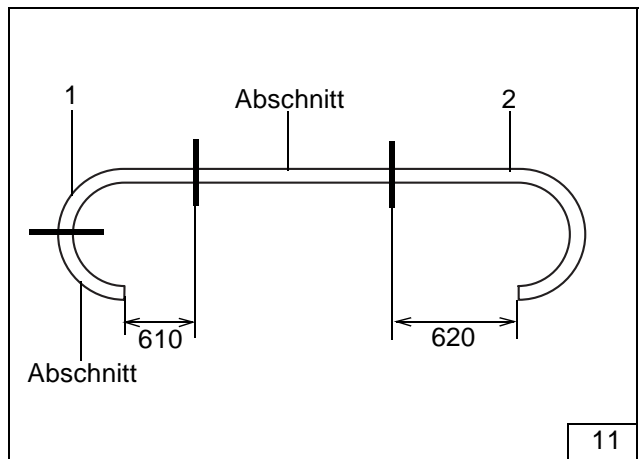
Legende zu Bild 10:

- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Kühlerthermostat
- 3 Fahrzeugmotor
- 4 Umwälzpumpe (Heizgerät)
- 5 Heizgerät
- 6 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 7 Kühler

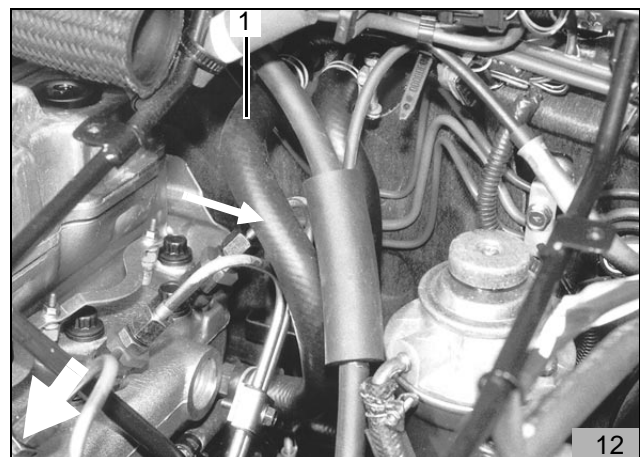


- Von dem im Lieferumfang beiliegenden Wasserschlauch 2 Schlauchstücke wie in Bild 11 dargestellt ablängen

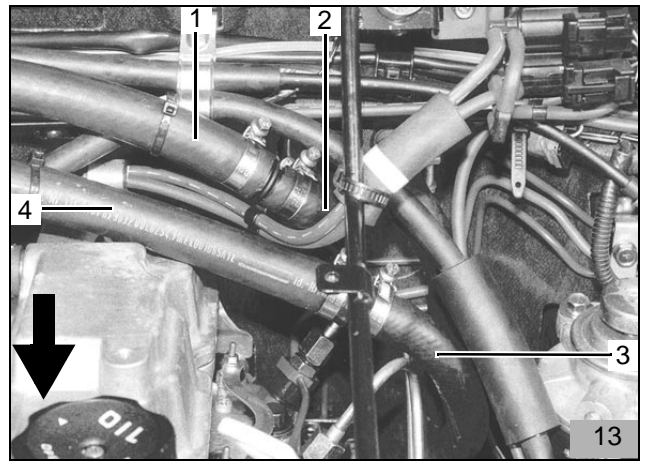
- 1 x 610 mm + 90°-Bogen (11/1)
- 1 x 620 mm + 180°-Bogen (11/2)



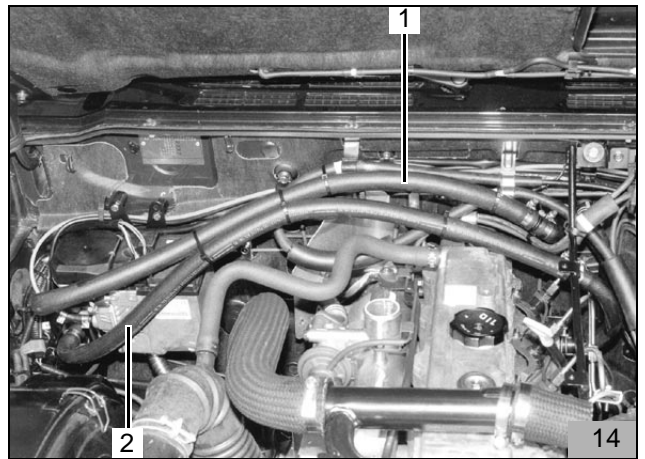
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (12/1) vom Motor zum Fahrzeugwärmetauscher mit Abklemmzangen abklemmen und gemäß Bild 12 (Pfeil) trennen



- Schlauchschelle am Wärmetauscher-Eintritt lösen, Schlauchbogen (13/2) zum Heizgerät drehen und Schlauchschelle wieder befestigen
- In beide Schlauchenden Verbindungsrohre 20/18 mm einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Wasserschlauch (13/1, 14/1) vom Heizgerät-Wasseraustritt mit Wasserschlauch zum Fahrzeug-Wärmetauscher (13/2) verbinden und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch (13/4, 14/2) vom Heizgerät-Wassereintritt mit Wasserschlauch vom Motorausstritt (13/3) verbinden und mit Schlauchschelle befestigen



- Wasserschläuche wie in Bild 14 dargestellt mit Kabelbinder fixieren



Brennstoffeinbindung

ACHTUNG:

Brennstoffleitung so verlegen, daß sie gegen Stein- schlag geschützt ist! An scharfen Kanten Brennstoff- leitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

HINWEIS:

Auf ausreichenden Abstand zur Lenksäule achten! Mecanyl-Brennstoffleitung darf an Lenksäule nicht scheuern!

Dosierpumpe

HINWEIS:

Einbaulage der Dosierpumpe und des Brennstoffent- nehmers beachten, siehe „Einbauanweisung“

- Winkel gemäß Bild 15 an vorhandener Bohrung am Rahmen mit Schraube M6x20, Scheibe, Federring und Mutter befestigen
- Dosierpumpe mit gummierter Rohrschelle (15/1) Schwingmetallpuffer, Scheiben, Federringen und Muttern am Winkel befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosier- pompe entlang der vorhandenen Kraftstoffleitungen nach hinten zum Einbauort der Dosierpumpe führen und mit Kabelbinder an vorhandenen Leitungen wie in Bild 16 dargestellt fixieren

- Mecanyl-Brennstoffleitung (17/1) ablängen, und mit Schlauchstück und Schlauchschellen an der Druck- seite der Dosierpumpe (17/3) anschließen
- Kabelbaum (17/2) an der Dosierpumpe ablängen, Gummitülle aufschieben, Flachstecker ancrimpen, Steckergehäuse komplettieren und Kabelbaum an die Dosierpumpe anstecken
- Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Kabelbinder fixieren

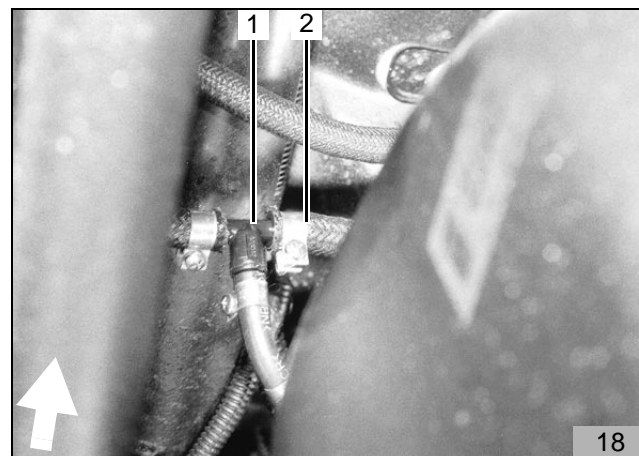
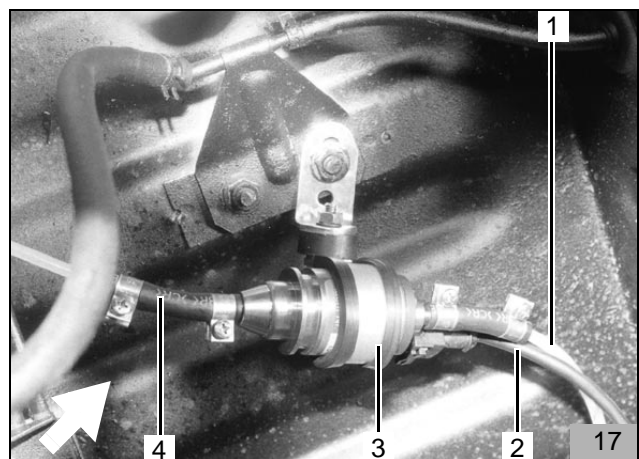
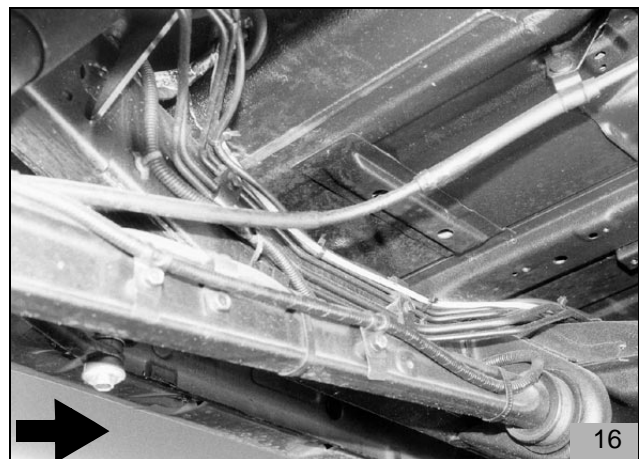
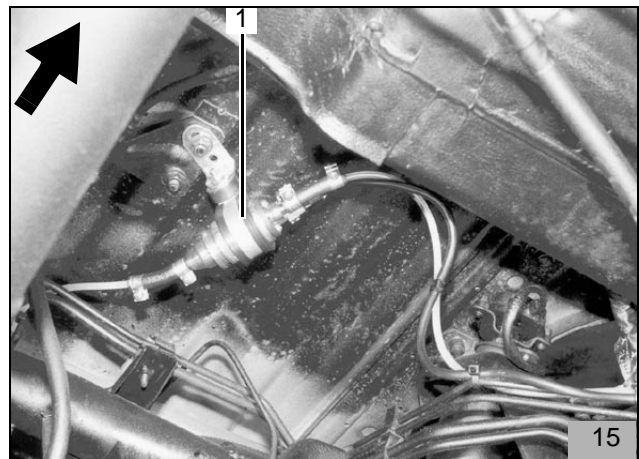
Brennstoffentnahme

- Fahrzeugseitige Kraftstoff-Vorlaufleitung (18/2) an der in Bild 18 dargestellten Position trennen

HINWEIS:

Einbaulage des Brennstoffentnehmers beachten, sie- he „Einbauanweisung“

- Brennstoffentnehmer 8x5x8 (18/1) in die getrennte Kraftstoff-Vorlaufleitung einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Brennstoffentnehmer mit Mecanyl-Brennstoffleitung unter Verwendung von Schlauchstücken und Schlauchschellen mit Dosierpumpe (Saugseite) (17/4) verbinden
- Brennstoffleitung mit Kabelbinder fixieren

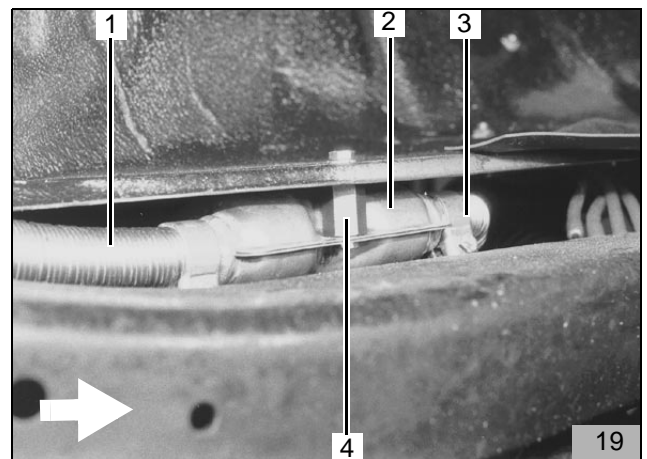


Abgasanlage (Radhaus rechts)

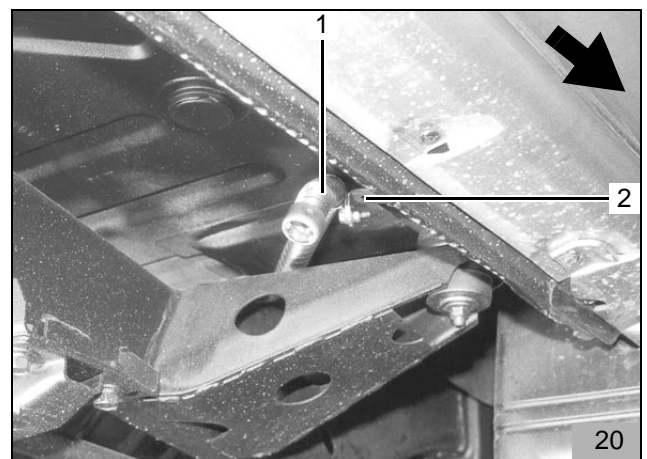
ACHTUNG:

Bei der Verlegung der Abgasanlage auf genügend Abstand zu Schläuchen und Leitungen achten!

- Distanzmutter M6x30 (19/4) mit Schraube M6x16, Scheibe und Federring am Schalldämpfer (19/2) vormontieren
- Schalldämpfer (19/2) und Distanzmutter mit Schraube M6x16, Karosseriescheibe \varnothing 22 mm und Federring an der Karosserie an vorhandener Bohrung befestigen
- Abgasleitung vom Heizgerät (19/1) mit Schlauchklemme am Schalldämpfer (19/2) befestigen
- Abgasleitung-Endstück (19/3) mit Schlauchklemme am Schalldämpfer (19/2) befestigen.



- Abgasleitung-Endstück (20/1) oberhalb des Rahmenträgers nach hinten verlegen
- Winkel (20/2) mit Schraube M8x20, Scheibe und Federring an vorhandener Einschweißmutter befestigen
- Abgasleitung-Endstück mit Rohrschelle, Schraube M6x20, Scheibe, Federring und Mutter am Winkel befestigen
- Endstück so formen, daß der Auslaß nach unten weist



Vorwahluhr und Option Sommer-/Winterschalter

ACHTUNG:

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf das LCD-Display drücken

HINWEIS:

Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr (21) und des Sommer-/Winterschalters (22) ist eine Empfehlung! Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen

- Bohrschablone für Vorwahluhr an der gewünschten Position aufkleben
- Zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Schablone entfernen
- Befestigungshülse mit Blechschraube montieren

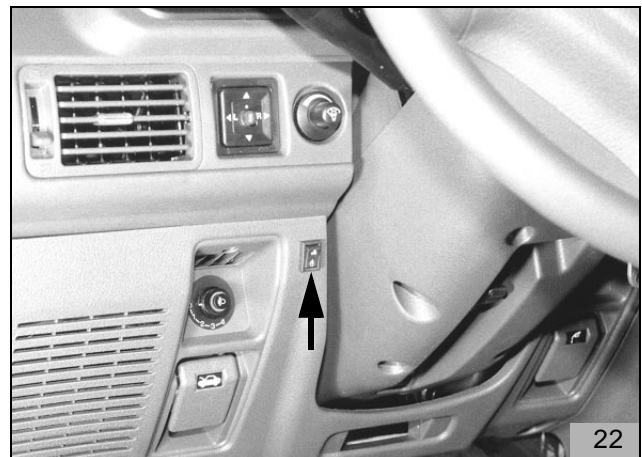
HINWEIS:

Auf Richtung der Rastzähne achten (Siehe Einbauanweisung)! Bei der Verlegung des Kabelbaumes auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die Bohrung ziehen und Stecker an der Vorwahluhr anstecken
- Vorwahluhr aufstecken

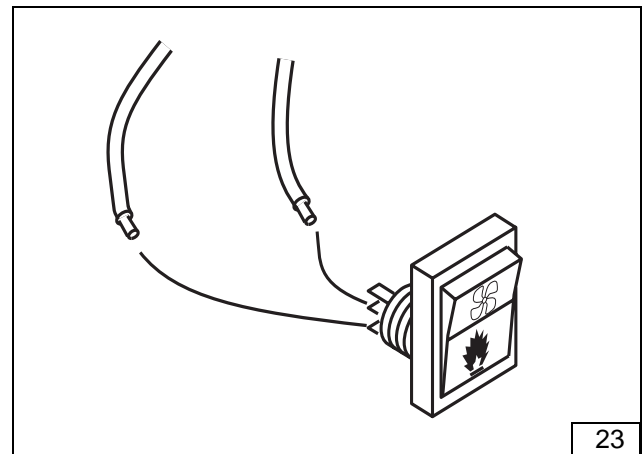


21



22

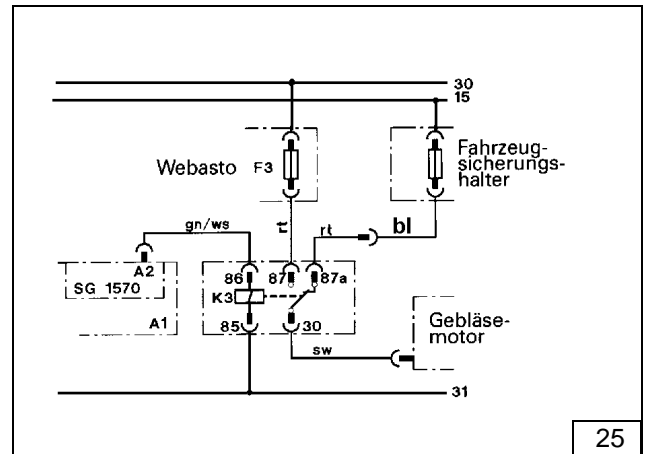
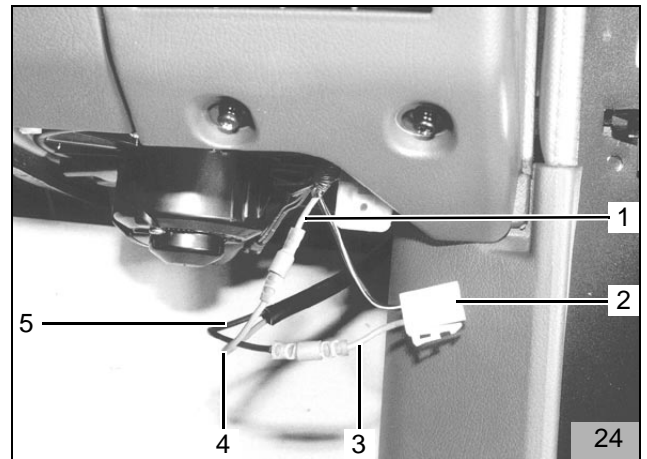
- Lochbild des Sommer-/Winterschalters (22) an der gewünschten Position übertragen und Bohrung \varnothing 12 mm bohren
- Linke Fußraumverkleidung befestigen
- Leitungen br und vi wie in Bild 23 dargestellt am Schalter anschließen (untere Kontakte)
- Sommer-/Winterschalter mit Zahnscheibe und Mutter befestigen



23

Gebälseansteuerung

- Stecker (23/3) am Gebläsemotor abziehen
- Gebläseeinbindung gemäß Schaltplan Bild 25 vornehmen
- Leitung blau (24/1,3) ca. 50 mm vor dem Stecker trennen
- Rundsteckverbindungen ancrimpen
- Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 25 herstellen
- Leitung schwarz (24/5) vom Gebläserelais K3/30 mit Leitung blau (24/3) zum Gebläsemotor verbinden
- Leitung rot (24/4) vom Gebläserelais K3/87a mit Leitung blau (24/1) zur Fahrzeugsicherung verbinden



Abschließende Arbeiten

- Fahrzeugbatterie anklemmen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung auf "warm" und Gebläse auf Stufe 2 stellen
- Webasto-Heizung einschalten, siehe "Betriebs- und Wartungsanleitung"

HINWEIS:

Einbaubestätigung auf der Rückseite der beiliegenden EG-Typgenehmigung ausfüllen und dem Kunden aushändigen!



Webasto Thermosysteme International GmbH
Postfach 80 - D-82132 Stockdorf - Hotline 0 18 05 / 93 22 78
Hotfax (0395) 55 92-353 - <http://www.webasto.de>